



E-RECHNUNGEN UND IHRE HERAUSFORDERUNGEN FÜR STEUERKANZLEIEN

DER AKTUELLE STAND IN DEUTSCHLAND UND DIE UMSETZUNG IN ITALIEN

Die verpflichtende E-Rechnung soll bis spätestens 01.01.2028 aufgrund des EU-Projektes VIDA für inländische B2B-Umsätze eingeführt werden und stellt Steuerkanzleien vor verschiedene Herausforderungen. Um welche es sich handelt und wie Sie sich bestmöglich vorbereiten, erfahren Sie in diesem Online-Seminar.

E-Rechnungen sind elektronische Rechnungen, die ein einheitlich strukturiertes Format aufweisen, das von Softwarelösungen erstellt, versendet und lesbar gemacht wird. Die Rechnungsdaten werden elektronisch übermittelt und beim Empfänger ausgelesen. Im Gegensatz zu herkömmlichen Papierrechnungen ermöglichen E-Rechnungen eine nahtlose und automatisierte Verarbeitung der Daten in den Empfängersystemen. Ein Belegbild ist allerdings nicht mehr zwingend erforderlich.

Sie werden künftig ein wesentlicher Bestandteil der fortschreitenden Digitalisierung in der Buchhaltung sein und betreffen nicht nur Unternehmen sondern auch Steuerberater, denn das Geschäftsfeld der Buchhaltung wird sich dadurch in jedem Fall verändern.

THEMEN

- E-Rechnungen Hintergründe
- Rechtliche Anforderungen
- Technische Voraussetzungen
- Datenintegrität und Sicherheit
- Die Rolle der Steuerberaters
- E-Rechnungen in Italien
- Aktuelle Entwicklungen in Deutschland (Bsp: Wachstumschancengesetz)

MIT UNS BLEIBEN SIE BESTENS QUALIFIZIERT!

TERMIN

11.06.2024
09.00 Uhr bis 10.00 Uhr

TEILNAHMEGEBÜHR

45€* je Verbandsmitglied
und je Mitarbeiter
145€* je Nichtmitglied
* zzgl. gesetzl. USt

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Eine kostenfreie Stornierung ist bis 3 Tage vor Seminarbeginn möglich.

REFERENT



Bernhard Lang

ist Lead Product Manager bei Wolters Kluwer Tax & Accounting Deutschland GmbH



Seminar-Anmeldung
www.dstv-bw.de/seminare

Sie können sich auch gerne per
Mail: webinar@dstv-bw.de oder per
Fax: 0711 619 48 444 anmelden